

Kriterien für eine zielgruppenorientierte Veranstaltungsvorbereitung

I. Aufgabenstellung

Themen für die Kleingruppen

1. Kriterien für zielgruppenorientierte „Ankündigungstexte“
2. Kriterien für milieuspezifische „Settings“
3. Kriterien für das Zustandekommen von wechselseitigem Lerninteresse
4. Kriterien für „Lehr-Lern-Verträge“
5. Kriterien für „persönliche Vorbereitung“

Arbeitsschritte in den Kleingruppen

1. Wie tun wir es in unserer Bildungsarbeit?
 - konkrete Beispiele nennen und aufschreiben
 - ein Beispiel herausgreifen und besprechen (Verständnisfragen)
2. Welche Bilder, Annahmen, Erfahrungen sind in das konkret ausgewählte Beispiel eingeflossen ?
3. Brainstorming über mögliche Kriterien (Sammeln von Kriterien-Ideen)
4. Auswahl von 3-4 wichtigen Kriterien durch Punktevergabe (2 Pkte. Pro TN)
5. Finden Sie eine kurze Begründung für die ausgewählten Kriterien.
6. Schreiben Sie bitte die ausgewählten Kriterien und die Begründung auf ein Pinwand-Papier und stellen Sie Ihr Ergebnis kurz im anschließenden Plenum vor. (3-4 min.)

II. Ergebnisse aus den Gruppenarbeiten (Abschriften der Ergebnisplakate)

Gruppe 1: Kriterien für zielgruppenorientierte „Ankündigungstexte“

- Ansprechende Titelseite / Layout (7 Punkte)
- Titel der Veranstaltung
- Äußere Rahmenbedingungen (Tagungsort, Finanzen, Verpflegung, Organisatorisches) (1 Punkt)
- Methoden
- Kompetenzen von Leitung und Referenten
- Genaue Definition der Zielgruppe (Voraussetzung für Teilnehmer) (1 Punkt)
- Klare optische Gliederung
- Aktualitätsbezug des Themas (1 Punkt)
- Ziel der Veranstaltung / Nutzen für den Teilnehmer (5 Punkte)
- Inhalt beschreiben (1 Punkt) / Programmablauf (2 Punkte)

Gruppe 2: Kriterien für milieuspezifische „Settings“ „Das wichtigste an diesem Thema ist, sich überhaupt mal damit zu beschäftigen“

Ablauf und Konzeption:

1. sozialwiss. Kenntnisse über soz. Milieus
2. Auswahl eines Milieus
 - regionalspez. Kenntnisse wo ist wer
 - Multiplikatorinnen / Bündnispartner bekannt
3. Veranstaltungsform
 - Methoden
 - Räume
 - Zeiten
4. Kommunikationsform

Gruppe 3: Kriterien für das Zustandekommen von wechselseitigem Lerninteresse „Ziel des Denkens ist der Umweg“

Kriterien der Methode

- Rahmenbedingungen / Atmosphäre / Setting
- Aktivitäten zur Interessensklärung / Erwartungshaltung / persönliche Motivation
- Soziale Interaktion fördern
- Reflexionsphasen / Auseinandersetzung / Austausch
- „Befähigung“ der Teamer / Zeit Raum lassen, Mediation, Moderation, Autentizität

Gruppe 4: Kriterien für „Lehr-Lern-Verträge“

- Lerninhalte (4 Punkte)
- Rahmenbedingungen (Zeit, Ausstattung, Finanzen, Belastbarkeit u.ä.) (1 Punkt)
- Verantwortlichkeit Lehr- / Lerngr.
- Methodenwahl (1 Punkt)

Gruppe 5: Kriterien für „persönliche Vorbereitung“

- Zielgruppenanalyse (3 Punkte)
→ Alter, Gruppengröße, Vorbildung, Interessen, Erwartungen
- Kooperationspartner (1)
→ Veranstaltung (1), Bewerbung (1)
- Inhaltliche Planung
→ Zielgruppe einbeziehen, Kooperationspartner einbeziehen, Aktualität, Der ZG angemessenes Niveau, Ziele benennen (2)
- Methodische Planung
→ Aufbau (zielgruppenspez.), Zeitlicher Rahmen, Methodenvielfalt (zielgruppenspez.) (1), Wohlfühlelemente (1), Werbung, Räumliche Rahmenbedingung, Sachliche Rahmenbedingung (Medien, Unterlagen)